Karlsruher Ruder-Verein WIKING v.1879 e.V.

WIKINGERBO(O)TE

April 2023

Es geht los

Liebe Mitglieder,

und schon befinden wir uns mitten in der Rudersaison 2023. Eben noch kamen wir frierend und durchnässt vom Wasser, jetzt dürfen Sonnencreme und Kappe auf keinen Fall fehlen.

Auch die Regattasaison ist schon in vollem Gange. Neben den Deutschen Kleinbootmeisterschaften in Brandenburg starteten die ersten Karlsruherinnen und Karlsruher auf der Frühregatta in Mannheim, der Langstrecke in Frankfurt und der Juniorenregatta in München.

Doch was wäre ein Sommer ohne Kirchboot? Das Wanderrudern hat seinen Höhepunkt selbstverständlich in der warmen Jahreszeit. Im Breitensport stehen in Kürze zwei große Events an. Am Pfingstwochenende findet die Vogalonga in Venedig statt, wo es über 30 km durch Kanäle und um die Lagunenstadt geht.
Anschließend treten neun Reiselustige die lange geplante Wanderfahrt auf dem Oslofjord in Norwegen an. Übernachtet wird in Hütten auf einer kleinen Insel im Fjord und in einem Kanu-Camp, an der schwedischen Grenze am See Femunden. Wir freuen uns jetzt schon auf die Erlebnisberichte!

Wir wünschen allen, sei es im Kirch-, Gig- oder Rennboot, viel Spaß bei der nächsten Ausfahrt!

Eure Redaktion
Linda und Johann

Inhalt

Es geht los
Ruder News
Zeidler gewinnt in Zagreb beim Worldcup I
Wikinger News
Internationale Wedau-Regatta Duisburg
Vogalonga im Kirchboot
Sicher ist, der Steg kommt
Wikinger Report
Immer wieder Breisach
Kleinbootmeisterschaften in Brandenburg
Sportlerehrung der Stadt Karlsruhe
25. Langstrecke in Frankfurt
Bier des Monats – Mai
Termine

Ruder News

Zeidler gewinnt in Zagreb beim Worldcup I

Als einzige deutsche Vertretung ist Oliver Zeidler im Männer Einer beim 1. Worldcup vom 05.05. bis 07.05. dieses Jahr in Zagreb (Kroatien) gestartet. Er gewann dabei nicht nur das Finale, sondern auch Vorlauf, Viertel- und Halbfinale souverän. Sein stärkster Konkurrent ist der Däne Sverri Nielsen (Vierter in Tokyo), der nach einem Jahr Auszeit wieder mitmischen möchte. Sollten nun weitere gute Ergebnisse bei der kommenden EM und der WM folgen, kann er sich schon im vorolympischen Jahr zum Favoritenkreis für Paris 2024 zählen.

Alle weiteren Geschehnisse hat worldrowing im „Tuesday Debrief“ zum Nachlesen zusammengefasst.

Wikinger News

Internationale Wedau-Regatta Duisburg

Am kommenden Wochenende (13.05. und 14.05.) startet die Leistungssportgruppe des KRV Wiking bei der internationalen Wedau-Regatta in Duisburg. Die Regatta ist für den U23 und A-Bereich ausgeschrieben und findet im zweijährigen Wechsel mit der Essener Hügelregatta statt.

Für die Karlsruher Delegation handelt es sich um ein erstes internationales Kräftemessen mit gemeldeten Booten aus beispielsweise Polen und Großbritannien. Luise Münch startet nicht nur im Zweier ohne, hier will sie mit ihrer Zweierpartnerin näher an den anderen deutschen Zweier heranrücken, sondern auch im Vierer ohne. Dabei hat sie ihr Ziel auf der offenen EM oder WM zu starten vor Augen: Die Qualifikation dafür ist seitens des DRV nicht eindeutig geregelt. Es heißt also so viele gute Ergebnisse wie möglich zu sammeln.

Im U23-Bereich ist eine WM-Qualifikation klarer geregelt: Wer bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften gewinnt hat sich qualifiziert. Adrian Mengedoht startet erneut im leichten Männer-Einer. Helena Brenke ist in im Doppelzweier und -Vierer vertreten. Hierbei wird getestet, wie sich die Großbootkombinationen im internationalen Vergleich schlagen. Clara Reiter startet neben dem Vierer ohne am Sonntag sogar in dem zweiten vom DRV gesetzten U23-Achter. Viel Erfolg!

Vogalonga im Kirchboot

Ende Mai fährt ein Team aus Karlsruhe mit KRV-Mitgliedern und Unisportlern zur 47. Vogalonga. Neben dem Kirchboot machen sich auch zwei 4+ Gigboote mit auf den Weg an die Adria. Traditionell findet die Vogalonga am Pfingstsonntag in Venedig statt. An diesem Tag ist die Lagune für motorisierte Boote gesperrt und der Canal Grande ist frei für Ruderboote, Gondeln, Drachenboote und viele mehr. Außerdem wird es nach Murano und Burano, zwei vorgelagerte Inseln innerhalb der Lagune, gehen. Somit beträgt die zu rudernde Strecke 30 km. Denn der Name ist Programm: voga = Rudern, longa = lang.

Sicher ist, der Steg kommt

Im Rahmen der JHV 2023 wurde es angekündigt: ein neuer Steg soll kommen, das steht fest. Der neue Steg soll aus einem langlebigen Rahmen aus Aluminium und Holzplanken bestehen. An Größe wird er nicht einbüßen, im Gegenteil, für die Kanuten wird ein extra Stück in einer L-Form am nördlichen Ende ergänzt. Der Zusammenbau ist für den Zeitraum Juli und August geplant.

Sollte der alte Steg für ein weiteres Jahr genutzt werden müssen, besteht vor allem für den geplanten LVK im Oktober die Gefahr im Wasser zu versinken.

Wikinger Report

Immer wieder Breisach

Die Rennmannschaft der Senioren absolvierte vom 11.04. bis 16.04. ein Trainingslager in Breisach. Immer wieder beliebt ist das Städtchen am Rhein, nicht nur wegen ausgezeichneter Ruderbedingungen, sondern auch wegen der nahe gelegenen Jugendherberge direkt am Trainingsrevier. Sechs Frauen und neun Männern feilten mit den Trainern Maximilian Pawlik und Adrian Elter an Technik und Form. Der Fokus lag auf dem Frauenvierer und dem Männerachter, welche intensiv trainiert wurden.

Kleinbootmeisterschaften in Brandenburg

Vom 14.04. bis 16.04. wurden auf dem Beetzsee in Brandenburg an der Havel die Deutschen Kleinbootmeisterschaften 2023 sowie die erste

Kleinbootüberprüfung U19 ausgetragen, welche sogleich mit überraschend starken Auftritten der LSP-Trainingsgruppe.

Weitere vielversprechende Platzierungen erreichten Adrian Mengedoht im leichten Männer-Einer (9. in U23-Wertung) und Clara Reiter im Seniorinnen Zweier ohne (7. in U23-Wertung). Helena Brenke ließ sich von vergangenen Krankheitspausen nichts anmerken und belegte einen 2. Platz im B-Finale und ist somit die achtschnellste Seniorin Deutschlands im leichten Frauen-Einer.

Luise Münch mussten sich mit ihrer Partnerin aus Ludwigshafen nur einem einzigen Boot geschlagen geben: Damit ist Luise Deutsche Vizemeisterin im leichten Seniorinnen 2- und fährt für den KRV die erste nationale Medaille 2023 nach Hause!

Ab Samstag mischten auch die Karlsruher Junioren Mannschaft mit. So erruderte Sophia Brenke mit Partnerin im Juniorinnen Zweier einen 14. Platz in der Gesamtwertung. Lars Trampert kam im Junioren Einer auf Platz 21. Die Ergebnisse geben einen ersten Anhaltspunkt für die kommende Saison und stimmten Sportlerinnen, Sportler und Trainer zuversichtlich.

Sportlerehrung der Stadt Karlsruhe

Der KRV Wiking erhielt auf der diesjährigen Sportlerehrung der Stadt Karlsruhe die Auszeichnung "Nachwuchsförderpreis Leistungssport". Martin Lenz überreichte als Sportbürgermeister den Preis und freute sich über die Ernennung des KRV zum Landesleistungsstützpunkt und die Ausrichtung zweier Regatten im Jahr 2021. Maximilian Pawlik nahm den mit 2.000 Euro dotierten Preis entgegen, den sich der KRV mit den PS Karlsruhe Lions-Basketballern teilt.

Für ihre individuellen Leistungen im Vorjahr wurden gleich vier Karlsruher Athletinnen ausgezeichnet: Helena Brenke und aus dem Mastersbereich Gudrun Klein, Claudia Ciescholka und Marion Kamplade.

Tanzauftritte sowie ein reichhaltiges Buffett rundeten den Abend im Saal des Bürgerzentrums in der Südstadt ab.

41. Oberrheinische Frühregatta in Mannheim

Am Wochenende des 22.04. und 23.04.2023 ging es für eine große Delegation aus Karlsruhe zur Frühregatta nach Mannheim auf die erste Regatta der Saison. Sowohl im U15-, als auch im Junioren-Bereich ging es über 3.000 m und 1.500 m durch den Mannheimer Hafen. So konnten nicht nur wertvolle, zum Teil erste Regattaerfahrungen, sondern auch fleißig Medaillen gesammelt werden. Und wenn am Ende des Wochenendes alle heiser vom Anfeuern sind, hat es sich gelohnt!

25. Langstrecke in Frankfurt

Am 1. Mai fuhr das Ruderteam Karlsruhe (KRA und KRV) nach Frankfurt zur 6 km Langstreckenregatta. Bei bestem Wetter und zum Glück nur wenig Schiffsverkehr auf dem Main gingen ein Mastersfrauen-Riemen- und Doppelvierer an den Start. Beide Rennen gewannen die Damen souverän. Ebenso war der aus KRV und KRA-Sportlern besetzte Masters-Männer-Riemenvierer als schnellstes Boot im Ziel.

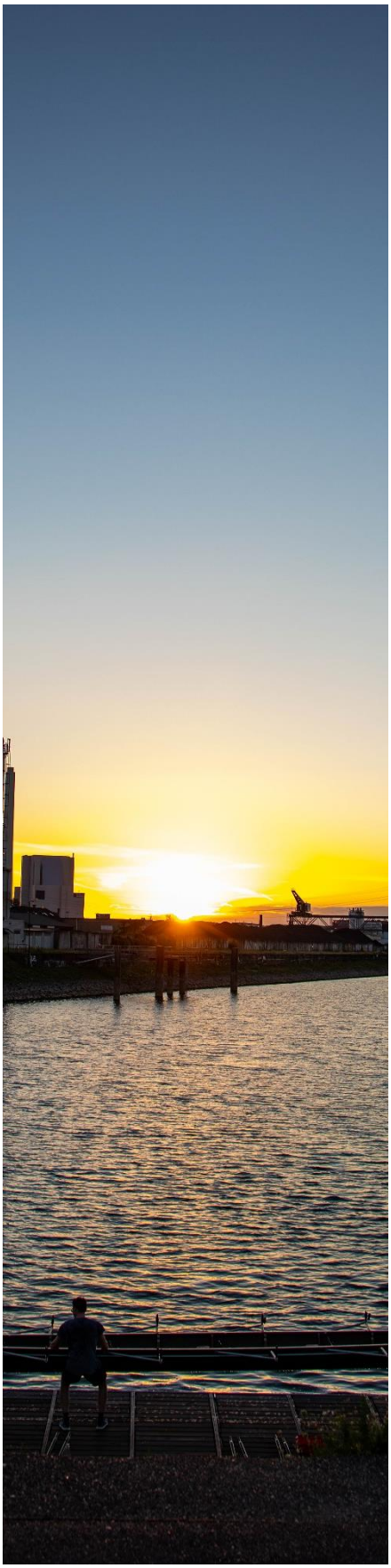
Bier des Monats – Mai

Die Tage werden länger, an den Bäumen sprießen die ersten Knospen und die Sonne gibt einen Vorgeschmack auf den Sommer. Ganz klarer Fall: Jetzt ist Maibock-Zeit! Frisch abgefüllt in der Ortenau, steht das Bauhöfer Maibock zum Genießen bei uns in der Schenke. Das goldgelbe Maibock ist vom Antrunk vollmundig und besticht durch ein ausgewogenes Zusammenspiel zwischen dem süßen Malzapparat und einer herben Hopfenintensität. Absolute Empfehlung für einen leutseligen Abend in unserem Biergarten!

Termine

Die gesamte Übersicht ist wie immer auf der Webseite zu finden: https://www.krv-wiking.de/termine

Mai 2023	
12.-14.05.2023	Internationale Wedau-Regatta (Duisburg)
19.-21.05.2023	Kölner Junioren-Regatta
20.-21.05.2023	89. Heidelberger Ruder-Regatta
Juni 2023	
03.-04.06.2022	Regatta Sarnen
03.-04.06.2023	Internationale 64. Ratzeburger Ruderregatta
03.-04.06.2023	Internationale DRV-Junioren-Regatta 2023 (Hamburg)
22.-25.06.2023	Deutsche Jugendmeisterschaften und Jahrgangsmeisterschaften U17/U23 (Essen)
29.06.-02.07.2023	54. Bundeswettbewerb für Jungen und Mädchen (Hannover)
Juli 2023	
01.-02.07.2023	Regatta Offenbach
07.-09.07.2023	Triple-Meisterschaften: DHM, DGBM, DMM
15.07.2023	Sommerfest des KRV Wiking
19.-23.07.2023	U23 Weltmeisterschaften (Plovdiv, Bulgarien)
22.-23.07.2023	Baden-Württembergische Landesmeisterschaften
29.07.2023	Baden8er-Party (Hochschulrudern Sommerparty)



Impressum

Redaktion: Linda Möhlendick, Johann Fox
Fotos: Adrian Elter, Magnus Fox, Lenz Kiefer, Klaus Trampert

Karlsruher Ruder-Verein Wiking v. 1879 e. V.
Hansastraße 18b
76189 Karlsruhe

Wir freuen uns über Euer Feedback an redaktion@krv-wiking.de.

Alle Texte sind urheberrechtlich geschützt. Jede unentgeltliche Verbreitung des unveränderten und vollständigen Dokuments ist zulässig. Eine Verwendung von Textauszügen ist nur bei vollständiger Quellenangabe zulässig.